

EDV-Netzwerke

# Sicher und unkompliziert

Das Vera Beckers Berufskolleg fördert das Lernen mit neuen Medien. Die Schüler aller Bildungsgänge, von Sport über Sozialpädagogik bis zur Gestaltungstechnischen Ausbildung, profitieren von der großzügigen EDV-Ausstattung der Schule. Multimediales Lernen und EDV-Anwendungen werden regelmäßig genutzt. Doch der vielfältige Einsatz und die Weiterentwicklung im Softwarebereich ließen das PC-Netzwerk zu einem wachsenden Problem werden, für das eine schnelle und kostengünstige Lösung gesucht wurde.



Gefunden hat das Berufskolleg diese bei der Firma **Seventythree Networks GmbH**. Die große Schule stellte Seventythree vor die Aufgabe 130 Arbeitsstationen in vier EDV-Fachräumen mit bis zu 23 Arbeitsplätzen, das Selbstlernzentrum, Fachräume und Büros in einem leistungsfähigen, und vor allem leicht zu verwaltenden EDV-Netzwerk sicher zusammenzuschließen. Vernetzt waren die Stationen zwar bereits seit vielen Jahren. Aber mit zunehmender Betriebsdauer traten immer öfter Probleme bei der PC-Verwaltung auf. Die Sicherung einzelner Arbeitsplätze gegen Missbrauch jeglicher Art beanspruchte bald unangemessen viel Zeit. Alle Gegenmaßnahmen erwiesen sich auf Dauer als nutzlos. Da die Lehrkräfte über keinerlei zentrale technische Eingriffsmöglichkeiten verfügten, konnten die Schüler und Schülerinnen Software und Internetzugänge unkontrolliert nutzen.

Die Zahl der EDV-Arbeitsplätze zu verringern oder die Internetnutzung nur unter Aufsicht anzubieten, war für die Schule keine Lösung. Vielmehr sollten die PC-Arbeitsplätze im Unterricht gezielter nutzbar sein.

## TERMINAL-SERVER UND CLIENTS

Das Konzept der Firma Seventythree, die sich auf Computernetzwerke im Bildungsbereich spezialisiert hat, erfüllte die Erwartungen des Berufskollegs voll und ganz. Die Lösung von Seventythree ermöglicht auch einer vielseitigen Schule mit rund 2500 Schülern, wie dem Vera Beckers Berufskolleg, ein sicheres Netzwerk aufzubauen. Das IT-Konzept für Schulen basiert auf einer Terminalserverumgebung und der pädagogischen Oberflächensoftware Seventythree Schuladmin.

Das Vera Beckers Berufskolleg wird nun von vier Terminalservern, sechs Computerräumen, zwei Selbstlernzentren und einigen mobilen Arbeitsstationen versorgt. Fehleranfällige PCs wurden durch kostengünstige, stromsparende und vor allem lautlose Thin Clients ersetzt, die nur eine Verbindung zu den Terminalservern aufnehmen und den Bildschirminhalt der Server an die Schülerarbeitsplätze übertragen. Sämtliche Schulsoftware des Berufskollegs ist nur noch auf den Terminalservern installiert statt auf jedem einzelnen Rechner. Allein diese kleine Veränderung hat den Wartungsaufwand drastisch minimiert.

## SICHERHEIT UND NUTZBARKEIT

Die Lehrkräfte können jetzt mit der Software Seventythree Schuladmin auf Knopfdruck für jeden Schüler oder die gesamte Klasse unter anderem Anwendungen freigeben oder sperren, Internetzugänge freigeben, Dokumente verteilen und den Bildschirminhalt eines Unterrichtsteilnehmers einsehen. Diese Steuerungsmöglichkeiten können die Lehrer von ihrem Computerterminal aus zentral steuern. Gegen interne und externe Bedrohungen schützen eine Firewall und ein Contentfilter. Regelmäßige Backups verhindern, dass bei einem Störfall wichtige Daten verloren gehen. Ein installierter Antivirendienst durchsucht die Server automatisch und regelmäßig nach Schadsoftware.

Die seit Ende 2004 implementierte und seither mehrfach erweiterte Lösung der Firma Seventythree Networks ist eine Bereicherung für Lehrkräfte und Administratoren. Sie sind nun in der Lage, wesentliche Aspekte der Unterrichtsgestaltung unmittelbar zu kontrollieren. Der administrative Aufwand und die laufenden Kosten für das Gesamtnetzwerk wurden dagegen erheblich gesenkt.

## Weitere Informationen

Seventythree Networks

[www.73s.de](http://www.73s.de)

Besuchen Sie uns auf der Didacta!

Halle 06/GangC-Nr. 078